

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, AM EICKEN 10 C, 45549 SPROCKHÖVEL

Stadt Sprockhövel

Vorsitzende

Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öffentliche  
Sicherheit und Ordnung"

Rathausplatz 4

45549 Sprockhövel

**Antrag zur Sitzung am 16.05.2019  
-Dach- und Fassadenbegrünung**

**RATSFRAKTION SPROCKHÖVEL**

**Fraktionsvorsitzender**

Thomas Schmitz

Tel.: 017649522265

**Stellvertr. Fraktionsvorsitzende**

Britta Altenhein

Tel: 02339 - 5633

**Büro:**

Am Eicken 10c

45549 Sprockhövel

Tel: 02324 – 3808323 (AB)

[info@gruene-sprockhoevel.de](mailto:info@gruene-sprockhoevel.de)

[www.gruene-sprockhoevel.de](http://www.gruene-sprockhoevel.de)

Sprockhövel, 23. März 2019

Sehr geehrte Frau Altenhein,

die Fraktion B90/DIE GRÜNEN Sprockhövel, stellt den folgenden Antrag.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bis zur Jahresmitte 2019, ein Konzept für Fassaden- und Dachbegrünung in Sprockhövel zu erstellen.

Zunächst soll dieses Konzept für die Umsetzung bei städtischen Gebäuden der Stadt Sprockhövel als Pilotprojekt entwickelt werden. Die Stadt soll bei öffentlichen Neubauten und Sanierungen grundsätzlich die Möglichkeiten der Dach- und Fassadenbegrünung prüfen und diese bei positivem Ergebnis umsetzen.

In einem zweiten Schritt soll die Stadt Sprockhövel im Rahmen ihres Klimaschutzkonzeptes, ein Konzept für die Unterstützung der Bürger\*innen zur Begrünung von Dächern in Sprockhövel zu entwickeln. Das zu erstellende Konzept soll auch auf weitere Umsetzungsmöglichkeiten für öffentliche Gebäude eingehen. Mögliche Beratungsangebote der Stadt verdeutlichen bzw. klären und bei der Aufstellung von zukünftigen Bebauungsplänen, Wege der Nutzung von Fördermitteln einbeziehen.

Begründung: Begrünte Dächer und Fassaden zeichnen sich durch sehr gute ökologische, klimatische und optische Eigenschaften aus. Sie wirken sich positiv auf das Stadtklima aus und tragen dazu bei:

- + innerstädtische CO<sub>2</sub>- Emissionen zu reduzieren, binden Staub und Schadstoffe,
- + haben einen kühlenden Effekt für das Gebäude,
- + erhöhen die Naturfläche und die Artenvielfalt in der Stadt,
- + begrünen das Stadtbild

Für Dachbegrünungen gilt zusätzlich, dass sie 40-90% des Niederschlagswassers zurückhalten und deren Abfluss z.B. bei Starkregen verzögern.

Verdeutlicht wird die positive kleinklimatische Wirkung von Dachbegrünungen durch das Mitte 2015 unter Federführung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) erarbeitete "Grünbuch Stadtgrün".

Ein zu entwickelndes Förderkonzept zur Gebäudebegrünung könnte das kommunale Klimaschutzkonzept der Stadt Sprockhövel um einen Teilaspekt der Klimafolgenanpassung ergänzen.

Ein gutes Beispiel für ein solches Konzept setzt die Stadt Bocholt um. Die Antragstellung auf Gewährung der Fördermittel (hier bis zu 50% der Investitionskosten, max. 3.000 Euro pro Gebäude) ist einfach, übersichtlich und bürgerfreundlich.

Eine Kombination mit Photovoltaik auf Dächern sind ohne weiteres möglich und wir hätten einen doppelten Klimaschutzeffekt (Quelle: Beratungsleitfaden Dachbegrünung und Photovoltaik der Stadt Hannover) .

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schmitz

-Fraktionsvorsitzender-